



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-
Württemberg

📅 31.07.2020

AUSBILDUNG

Programm „Erfolgreich ausgebildet – Ausbildungsqualität sichern“ startet in die vierte Runde



📷 © Monkey Business, stock.adobe.com

Das vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg geförderte Programm „Erfolgreich ausgebildet – Ausbildungsqualität sichern“ startet in die vierte Runde. Das Programm hat zum Ziel, gefährdete Ausbildungsverhältnisse zu stabilisieren und die Zahl der Vertragslösungen zu verringern. „In Baden-Württemberg werden jährlich mehr als 20 Prozent der Ausbildungsverhältnisse vorzeitig aufgelöst. Insbesondere für kleine und mittlere Betriebe ist dies eine finanzielle Belastung und die Auszubildenden finden nicht immer ein neues Ausbildungsverhältnis. Das Programm ‚Erfolgreich ausgebildet – Ausbildungsqualität sichern‘ zeigt, dass es bei Schwierigkeiten nicht gleich zur Vertragsauflösung kommen muss. Jeder einzelne

erhaltene Ausbildungsvertrag ist ein Gewinn – für die berufliche Zukunft junger Menschen und die Fachkräftesicherung in Baden-Württemberg“, erklärte Wirtschaftsstaatssekretärin Katrin Schütz heute (31. Juli) in Stuttgart anlässlich der weiteren Förderphase des Programms.

Die rund 20 Ausbildungsbegleiterinnen und Ausbildungsbegleiter des Programms unterstützen als unabhängige Anlaufstelle landesweit Auszubildende und Betriebe, aber auch Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte, wenn es in der Ausbildung einmal kritisch wird. In der letzten Förderphase, seit September 2018, haben mehr als 1.500 Auszubildende die Hilfe der Ausbildungsbegleiter in Anspruch genommen, und über die Hälfte von ihnen konnte die Ausbildung fortsetzen und erfolgreich abschließen. „Bereits seit fünf Jahren gelingt es uns durch das Programm erfolgreich, Auszubildende und Betriebe zu unterstützen. Dabei stehen die individuelle Beratung und Begleitung im Mittelpunkt“, so Schütz weiter. Mit rund 950.000 Euro geht es nun in die nächste Förderphase.

Unterstützte Auszubildende und beteiligte Betriebe bestätigen den offenen und vertrauensvollen Kontakt sowie die hilfreichen Tipps und Lösungsmöglichkeiten, die mit allen beteiligten Parteien gemeinsam erarbeitet werden. „Insbesondere in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass wir Auszubildende und Betriebe bei Schwierigkeiten unterstützen. Dank flexibler Kommunikationswege konnte dieses wertvolle Beratungsnetzwerk auch in den schwierigen Zeiten des Corona-Lockdowns aufrechterhalten werden“, betonte die Staatssekretärin. Denn immer mehr Programmträger bieten – nun auch dauerhaft – zusätzlich Onlineberatungen an, um zeitgemäß und unkompliziert auf Anfragen reagieren zu können.

Weitere Informationen und den direkten Kontakt zur Koordinierungsstelle bzw. der Ausbildungsbegleitung finden Sie unter www.erfolgreich-ausgebildet.de.